

TV-Streaming-Report 2021

Deutschland

Sehr geehrte Damen und Herren,

Welche Auswirkungen hat die Corona-Krise auf das Fernsehverhalten deutscher Internetnutzer? Und wie hat sich die Nutzung von TV-Angeboten im Internet im letzten Jahr entwickelt? Diese und weitere Fragen beleuchtet der TV-Streaming-Anbieter Zattoo in seinem diesjährigen TV-Streaming-Report 2021. Die Ergebnisse zeigen, dass immer mehr Internetnutzer in Deutschland Fernsehen über das Internet schauen und die Nutzung von TV-Streaming-Angeboten auch 2021 weiter zunimmt.

Grundlage für den Report bildet eine online-repräsentative Umfrage von Kantar, welche im Auftrag von Zattoo unter 1.004 deutschen Internetnutzern zwischen 16 und 69 Jahren Anfang 2021 in einem Online-Panel durchgeführt wurde. Mithilfe des Reports lassen sich nicht nur die Bedürfnisse der Internet- und Fernsehnutzer erkennen, sondern auch aktuelle Entwicklungen im Bereich TV-Streaming. Damit will Zattoo einen Beitrag zur Diskussion um die Bedeutung von TV-Streaming leisten. In diesem Jahr lassen sich folgende Trends für Deutschland erkennen:

Das Internet als TV-Empfangsweg wird immer beliebter

Der Trend hin zum Fernsehempfang über das Internet zeigt sich auch 2021. In diesem Jahr empfangen bereits 36 Prozent der deutschen Internetnutzer ihr Fernsehen über das Internet. Das sind weitere 8 Prozentpunkte mehr als noch in 2020. Die klassischen Empfangswegen Kabel und Satellit bleiben hingegen auf konstantem Niveau. So nutzen in diesem Jahr 41 Prozent der deutschen Internetnutzer den TV-Empfang via Kabel und 40 Prozent den Empfang via Satellit. 8 Prozent beziehen ihr Fernsehsignal über DVB-T. Da in einigen Haushalten mehr als ein Empfangsweg für das Fernsehen genutzt wird, waren bei dieser Fragestellung Mehrfachantworten möglich.

TV-Angebote ausschließlich über das Internet: Für jeden Zweiten vorstellbar

36 Prozent aller TV-Zuschauer in Deutschland nutzen in über der Hälfte ihrer Fernsehzeit TV-Streaming-Angebote wie Live-Fernsehen über das Internet, Video-on-Demand oder YouTube. Weitere 37 Prozent nutzen TV-Streaming bis zu 50 Prozent ihrer Sehzeit. Auch der Anteil derer, die gar keine TV-Streaming-Angebote in ihrer Fernsehzeit nutzen geht weiter zurück und liegt jetzt bei nur noch 27 Prozent statt wie 33 Prozent im Vorjahr. Bereits 47 Prozent aller deutschen Internetnutzer können sich vorstellen, zukünftig ausschließlich TV-Angebote über das Internet zu nutzen. 4 Prozent tun dies bereits.

Live-Fernsehen über das Internet legt in der Corona-Krise wieder zu

Die Nutzung von Live-Fernsehen über das Internet steigt im Jahr während der Corona-Krise am stärksten im Vergleich zu anderen TV-Angeboten. Gab es im Vorjahr noch einen Rückgang von 29 Prozent in 2019 auf gerade einmal 20 Prozent in 2020, steigt im Jahr der Corona-Krise der Anteil derer, die Live-TV über das Internet schauen wieder auf 25 Prozent. Die Nutzung von Sender-Mediatheken (50 Prozent), YouTube (64 Prozent) und Video-on-Demand-Angeboten (32 Prozent) bleibt im Vergleich zum Vorjahr auf konstantem Niveau.

Jeder dritte Video-On-Demand-Nutzer schaut bereits Disney+

Der Video-on-Demand-Dienst Disney+ verzeichnet einen starken Start und wird bereits von 31 Prozent der deutschen Video-on-Demand-Nutzer geschaut. Auch Netflix und Amazon Prime Video nehmen um weitere 7 Prozentpunkte zu. So schauen bereits 75 Prozent der Video-on-Demand-Nutzer Inhalte von Amazon Prime Video, dicht gefolgt von Netflix mit 74 Prozent. Maxdome (7 Prozent) ist mit einem Verlust von 9 Prozentpunkten im Vergleich zum Vorjahr (16 Prozent in 2020) klarer Verlierer unter den Video-on-Demand-Diensten. Apple TV+ hingegen bleibt wie auch im Vorjahr bei 8 Prozent.

Fernsehen über das Internet nach wie vor am liebsten auf dem Smart-TV

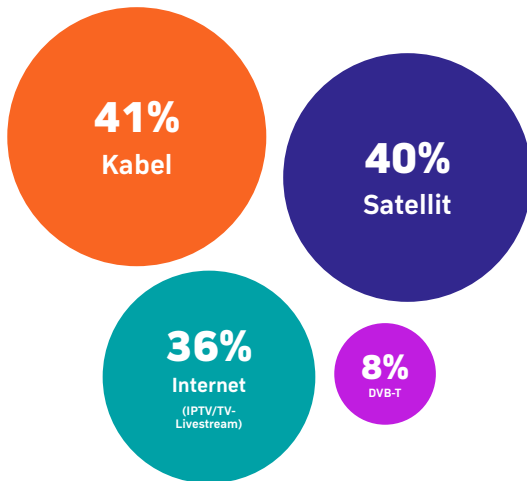
56 Prozent der TV-Streaming-Nutzer schauen ihr Fernsehprogramm auf dem Smart-TV. Damit sind Smart-TVs auch in Zeiten von Corona das beliebteste Gerät um TV-Inhalte zu streamen. Dahinter folgen mit 47 Prozent PCs und Laptops, Smartphones mit 32 Prozent und Tablets mit 23 Prozent, welche im Vergleich zum Vorjahr auf ähnlich hohem Niveau bleiben. Auch Streaming-Geräte wie Amazon Fire TV und Google Chromecast mit 19 Prozent sowie Spielekonsolen mit 11 Prozent bleiben auf konstantem Niveau.

Viele Grüße,



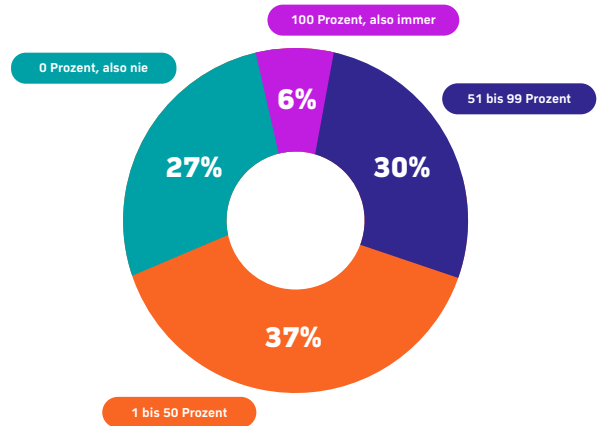
Jörg Meyer, Chief Officer Content and Consumer bei Zattoo

1 Wie empfangen Sie in Ihrem Haushalt Fernsehprogramme?



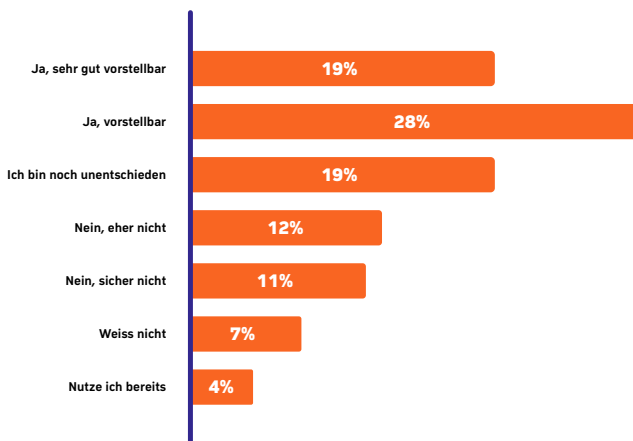
Basis ungew.: 1004
Mehrfachantworten möglich

2 In wie viel Prozent Ihrer Fernsehzeit nutzen Sie TV-Streaming-Angebote?



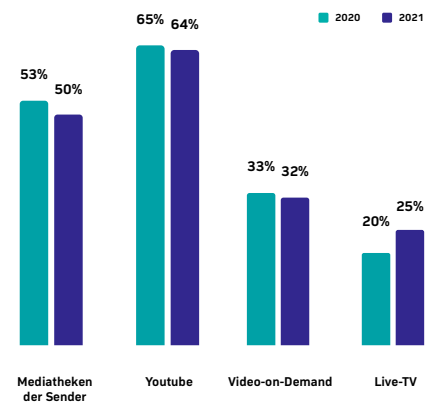
Basis: TV-Seher mind. 1 Tag pro Woche
Basis ungew.: 921

3 Können Sie sich vorstellen in Zukunft das TV-Angebot ausschließlich über Internet zu nutzen?



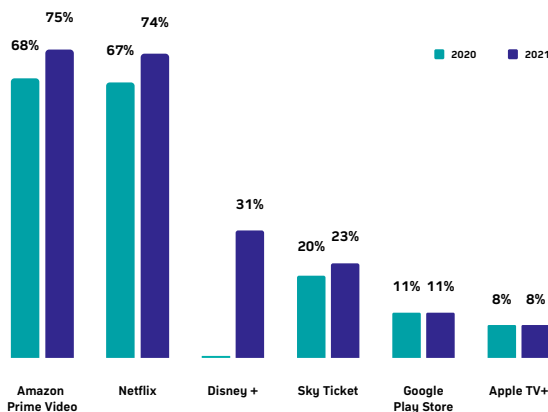
Basis ungew.: 1004

4 Welche TV-Angebote nutzen Sie im Internet?



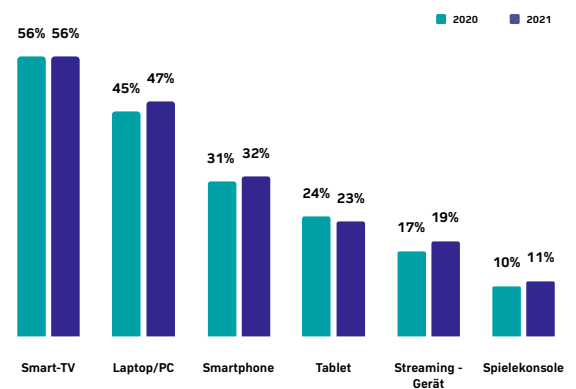
Basis: Nutzer mind. 1% TV-Streaming-Angebote
2020 Basis ungew.: 628
2021 Basis ungew.: 675
Mehrfachantworten möglich

5 Welche der folgenden Video-on-Demand-Angebote nutzen Sie im Internet?



Basis: Nutzer Video-on-Demand
2020 Basis ungew.: 207
2021 Basis ungew.: 218
Mehrfachantworten möglich

6 Auf welchen Geräten schauen Sie TV über das Internet?



Basis: Nutzer mind. 1% TV-Streaming-Angebote
2020 Basis ungew.: 628
2021 Basis ungew.: 675
Mehrfachantworten möglich